

Das meist kontrollierte Lebensmittel

Wasser aus dem Hahn unterliegt strengen Kontrollen



Trinkwasser unterliegt strengen Kontrollen und ist somit das gesündeste Lebensmittel überhaupt.

Foto: Wladimir_Bulgar - Fotolia

Trinkwasser ist ein Lebensmittel. „Wasser unterliegt genauso wie alle anderen Lebensmittel strengen Kontrollen“, erklärt Dr. Roland Socher, Vorstandsvorsteher des Wasserverbandes Lausitz.

Dabei wird Trinkwasser noch stärker kontrolliert als alle anderen Lebensmittel. Denn die gesetzliche Grundlage ist die Trinkwasserverordnung (TrinkwV), die sehr hohe Maßstäbe an die Qualität des Wassers setzt. Wasser darf keine Krankheitserreger enthalten,

es muss genusstauglich und rein sein. Damit ist es das gesündeste Lebensmittel überhaupt.

Akkreditierte, behördlich zugelassene und unabhängige Labors prüfen die Wasserqualität. In regelmäßigen, streng festgelegten Abständen werden die Proben direkt aus dem Netz oder vom Wasserhahn genommen und untersucht. Zuständig ist das Gesundheitsamt des Landkreises als zuständige Überwachungsbehörde. Die Qualität gewährleistet der Wasserverband Lausitz. Das Amt

legt den Turnus der Kontrollen fest und stellt so die dauerhafte Qualität des Trinkwassers sicher. In den Laboren werden dann Untersuchungen auf mikrobielle Belastung und organische sowie anorganische Problemstoffe vorgenommen. Die Nachweisgrenzen sind extrem niedrig. „Unser Trinkwasser erfüllt diese strengen Kriterien und hält die vorgegebenen Grenzwerte sicher ein“, fasst Dr. Roland Socher zusammen. Damit ist Trinkwasser das meist kontrollierte Lebensmittel in Deutschland.

Wasserverband Lausitz
Tel.: 03573 803-485
E-Mail: walausitz@t-online.de
www.wasserverband-lausitz.de

WAL.
Wasserverband Lausitz